



REGIONALLIGA WEST



#11 PATRICK SCHEIBENHOFER ERZIELTE IN MINUTE 30 DEN ANSCHLUSSTREFFER ZUM 2:1.

FC Kitzbühel 4 : 1 SV Wals-Grünau

Schiedsrichter: Özgür Akbulut, Mag. Amina Raschid, Tobias Bilgeri;

Torfolge: 1:0 Raul Baur (11.), 2:0 Christian Pauli (19.), 2:1 Patrick Scheibenhofer (30.), 3:1 Danijel Djuric (52.), 4:1 Thomas Hartl (60. Elfmeter);

Gelbe Karten SVG: Patrick Scheibenhofer (27. Foulspiel), Kevin Resch (85. Unsportliches Verhalten);

Kader: #1 Florian Soder, #3 Alexander Lapkalo (65. #2 Michael Piljanovic), #4 Florian Schindl (65. #6 Christian Auer, #8 Felix Ebner, #9 Matthias Pichler, #11 Patrick Scheibenhofer, #13 Thomas Pertl (K), #15 Niki Sturm, #17 Alexander Scherzer, #22 Kevin Resch, #23 David Ebner (76. (#7 Marco Thaller);

RLW | Ergebnisse 13. Runde

- FC Kufstein vs. SK Bischofshofen 2:0
 - TSV St. Johann vs. SCR Altach Amateure 2:0
 - FC Dornbirn vs. SV Seekirchen 4:1
 - VfB Hohenems vs. SV Grödig 1:1
 - FC Pinzgau Saalfelden vs. FC Langenegg 4:1
 - USK Anif vs. Reichenau SVG 6:0
 - SV Wörgl vs. SC Schwaz 3:2
 - FC Kitzbühel vs. SV Wals-Grünau 4:1
-

Bericht vor dem Spiel

ligaportal.at | 10-10-2018

VORSCHAU: FC KITZBÜHEL VS. SV WALS-GRÜNAU

Die Spitzenpartie der dreizehnten Runde der Regionalliga West heißt Dornbirn gegen Seekirchen. Die große Frage ist, ob Dornbirn auch weiterhin so souverän durch die Meisterschaft segeln kann. Verfolger Kitzbühel sollte sehr sicher drei Punkte machen – Gegner ist zuhause Wals-Grünau.

Alles andere als ein klarer Erfolg von Kitzbühel wäre eine Sensation. Aber im Fußball weiß man ja, dass gerade so eine Konstellation ein Problem sein kann. Kitzbühel blickt nach oben und will natürlich Dornbirn auf den Fersen bleiben. Seekirchen könnte Dornbirn das Leben schwer machen – wenn alles optimal läuft könnte Kitzbühel dem Leader noch näher kommen. Wals-Grünau fährt sicher ohne Punktehoffnung nach Kitzbühel – das muss aber kein Nachteil sein.

Expertentipp: 4:1

"Ganz klare Sache für Kitzbühel. Kitzbühel hat im Vergleich zu den letzten Saisonen an Konstanz gewonnen - die einzige Elf, die Dornbirn noch gefährlich werden könnte."

Berichte nach dem Spiel

ligaportal.at | 15-10-2018

KITZBÜHEL BLEIBT NACH SIEG GEGEN WALS-GRÜNAU SCHÄRFSTER VERFOLGER VON DORNBIRN

Zum Abschluss der dreizehnten Runde der Regionalliga West traf am Sonntagnachmittag der FC Eurotours Kitzbühel auf das Team des SV Wals-Grünau. Kitzbühel hatte inklusive Landescup eine echte englische Woche zu verkraften und hat zudem im Cup eine 2:3-Niederlage gegen den SV Telfs aus der Tirol Liga hinnehmen müssen. Die Vorzeichen waren also für die Partie gegen Wals-Grünau nicht die besten. Kitzbühel hat aber die Niederlage gegen Telfs abgehakt und ist mit einem Doppelschlag in die Partie gestartet. Nach dem 2:0 gelang aber den Gästen der Anschlusstreffer – in Hälfte zwei setzt sich dann Kitzbühel klar mit 4:1 durch. Bitter für Kitzbühel eine schwere Verletzung von Raul Baur, dem zunächst ein außergewöhnliches Tor gelungen ist. Die Redaktion von Ligaportal.at wünscht baldigste Genesung.

Direktes Tor aus einem Eckball auf die kurze Stange

Alexander Markl (Trainer FC Eurotours Kitzbühel): „Schwierige Aufgabe für unser Team vor dem dritten Spiel binnen einer Woche und der Cupniederlage gegen Telfs. Wir sind aber super gestartet. Ein Tor von Raul Baur in der elften Minute – sieht man nicht sehr oft. Ein direkter Treffer aus einem Eckball auf die kurze Stange. Ist ohne Mitwirkung des Goalies natürlich nicht möglich. Sehr bitter ist, dass sich Raul später an der Hüfte schwer verletzt hat und wir wünschen ihm alle auf diesem Wege nochmal alles Gute. Kurz nach dem 1:0 hatten allerdings die Gäste eine sehr gute Möglichkeit auf den Ausgleich. In der 19. Minute ein toller Pass von Sascha Wörgetter auf Christian Pauli und die 2:0-Führung für unser Team. Dann haben wir den Zugriff auf das Spiel verloren, sind nicht gut gestanden und Patrick Scheibenhofer konnte auf 1:2 aus der Sicht der Gäste verkürzen. Wir hatten dann vor der Pause noch durch Danijel Djuric und Thomas Hartl zwei dicke Möglichkeiten.

Sieben Minuten nach dem Seitenwechsel dann aber doch noch der dritte Treffer für unser Team. Nach einem Eckball ist Danijel Djuric per Kopf erfolgreich. Nach einem Foul an Christian Pauli gelingt Thomas Hartl aus einem Strafstoß das 4:1 in der 60. Minute. Eine Vielzahl von Möglichkeiten für unser Team folgen – aber es bleibt beim 4:1-Sieg.“

salzburg24.at | 15-10-2018

WALS-GRÜNAU SEIT 60 TAGEN OHNE SIEG

Mit der 1:4-Pleite beim „Zweiten“ Kitzbühel wartet Wals-Grünau seit bereits 60 Tagen auf den nächsten vollen Erfolg. Die Mannschaft von Trainer Franz Aigner schoss sich mit Eigenfehlern erneut selbst ins Knie. „Das müssen wir abstellen, sonst kommen wir da unten nicht raus“, weiß Franz Aigner, wo der Hebel anzusetzen ist. Und das ausgerechnet gegen sein Ex-Team. Denn am Freitag gastieren die Pongauer beim Derby in Wals-Grünau.

krone.at | 15-10-2018

LETZTES HEIMSPIEL SOLL DIE WENDE BRINGEN

Wals-Grünau in Kitzbühel für Eigenfehler abgestraft.

Mit der 1:4-Niederlage beim Tabellenzweiten Kitzbühel ist Wals-Grünau seit nunmehr neun Runden sieglos. Individualfehler brachten einmal mehr die Entscheidung. Ausgerechnet das letzte Heimspiel 2019 am Freitag gegen St. Johann soll nun die Wende markieren.

Coach Franz Aigner will ausgerechnet im Heimderby gegen die Pongauer die Walser Negativserie (nur ein Punkt aus den letzten neun Partien) beenden will. Dafür muss die Jungtruppe aber Individualfehler, wie sie beim 1:4 in Kitzbühel passierten, abstellen. Insbesondere haderte Franz Aigner mit dem flotten 0:1 aus einem Direktcorner (11.).